

Ziehm Imaging auf einen Blick:

1972 Firmengründung

Unternehmenszentrale:
Nürnberg

2004 Zusammenschluss
mit Ziehm Inc. (USA) zu
Ziehm Imaging GmbH

2006 Erster C-Bogen mit
digitalem Flat-Panel-
Detektor

2007 Weltweit erster
3D-C-Bogen mit Flat-
Panel-Technologie

2009 Ziehm Solo – ein
platzsparendes Gerät mit
optimaler Bildqualität

2010 Insgesamt 900 C-
Bögen in 12 Monaten
installiert

2010 Ziehm Solo
Portable - Erster
zerlegbarer C-Bogen

2011 Ziehm Vision
RFD Hybrid Edition
für Hybrid-Raum-
Applikationen

2012 Erweiterung des
Vertriebsportfolios durch
OrthoScan
Mini C-Bögen

2013 Weltweit erster
mobiler C-Bogen mit vier
motorisierten Achsen

2014 Weltweit erster
3D C-Bogen mit 25
kW Leistung und einem
3D Volumen mit 16 cm
Kantenlänge

2016 10 Jahre
Flachdetektor-
Technologie

Ziehm Imaging GmbH

Ziehm Imaging wurde 1972 in Nürnberg gegründet und ist auf die Entwicklung, Produktion und weltweite Vermarktung mobiler röntgenbasierter Bildgebungslösungen (C-Bögen) spezialisiert. Das Medizintechnikunternehmen mit Hauptsitz in Nürnberg unterhält internationale Standorte in Italien, Frankreich, Finnland, USA, Brasilien, Singapur, China und Südafrika sowie ein Netz von weltweiten Distributionspartnern. Ziehm Imaging erzielt rund 60 Prozent seines Umsatzes im Export.

Über 45 Jahre Innovation und Forschung

Die Kernkompetenz und der Fokus auf innovative Röntgentechnologien werden durch hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung konsequent umgesetzt. Jeden Tag widmen ungefähr 12% aller Ziehm Imaging Mitarbeiter ihre Arbeit und Expertise der Forschung und Entwicklung neuer Systeme und klinischer Applikationen, um den klinischen Nutzen in der täglichen Routine zu verbessern.

Röntgenbasierte Bildgebung auf höchstem Niveau

Ziehm Imaging hat 2006 den weltweit ersten volldigitalen, mobilen C-Bogen auf den Markt gebracht, dessen Flat-Panel-Detektor verzerrungsfreie, kontrastreiche und hochdynamische Bilder mit viermal mehr Graustufen als analoge Bildwandler erstellt. Heute, mehr als 10 Jahre später, gibt es den bewährten Flachdetektor in der nächsten Generation mit CMOS, der modernsten Detektor-Technologie für exzellente Bildqualität. Darüber hinaus sorgt die aktive Flüssigkeitskühlung der Ziehm Imaging C-Bögen für beinahe unbegrenzte Durchleuchtungszeit bei hoher Bildqualität und verhindert ein Überhitzen des Generators. Die Schnittstelle Ziehm NaviPort ermöglicht die flexible Anbindung von Navigationssystemen verschiedenster Hersteller. Durch die offene Software-Architektur sind Anwender stets auf dem aktuellen Stand und profitieren umgehend von neuen Entwicklungen.

Klinische Anwendungen

Die mobilen C-Bögen von Ziehm Imaging finden neben der Wirbelsäulen-Chirurgie, Orthopädie und Traumatologie auch in der Gefäßchirurgie Anwendung. Zudem werden die digitalen C-Bögen in der interventionellen Radiologie, Kardiologie und Herzchirurgie eingesetzt. Chirurgische Eingriffe, die zuvor ausschließlich unter Einsatz festinstallierter Anlagen durchgeführt wurden, können heute auch mit mobiler Flat-Panel-Technologie vorgenommen werden. Kliniken profitieren von den geringen Installationskosten, der großen Flexibilität und der Mobilität des C-Bogens.

Fakten und

Auszeichnungen :

Mehr als 11.000 Systeme
in 70 Ländern installiert

Mehr als 500 Mitarbeiter
weltweit

9 internationale
Standorte: Italien,
Frankreich, Finnland,
USA, Brasilien, Singapur,
China (Guangzhou,
Shanghai) und Südafrika

Vertriebs- und
Servicepartner in mehr
als 75 Ländern

Frost & Sullivan Awards
2006, 2007, 2009, 2011,
2012 und 2017

iF Design Award
2011, 2016

TOP 100 – die
innovativsten
Mittelständler

Stevie Award 2013,
2014, 2015, 2016, 2017

IAIR Global Award 2014
“Best Company for
Innovation and
Leadership”

Referenzkliniken:

- Universitätsklinikum
Leipzig (Dtschld)
- Universitätsklinikum
München (Dtschld)
- ZNA Stuivenberg
(Belgien)
- Memorial Hermann
Texas M. C. (USA)
- Matilda International
Hospital (Hongkong)
- Central Clinical
Hospital Moscow
(Russia)

Vielseitige Integrationsmöglichkeiten für mehr Effizienz im OP

Die umfangreiche Produktpalette von Ziehm Imaging ermöglicht Kombinationsmöglichkeiten mit Navigationssystemen von Herstellern wie Brainlab, Stryker und Medtronic. Ärzte und Patienten profitieren von erhöhter Präzision und Bildqualität insbesondere bei komplexen Anwendungen. Die Kombination volldigitaler, verzerrungsfreier Bildgebung mit Navigationssystemen oder computerunterstützter Chirurgie steigert darüber hinaus die Effizienz im Operationssaal. Durch die intraoperative 3D Bildgebung kann das Risiko von Revisionen und die Strahlenbelastung für den Patienten minimiert werden.

Kooperationen

Ziehm Imaging unterhält ein umfassendes Partnernetzwerk, zu dem unter anderem Brainlab, Stryker, Medtronic, Storz Medical, Richard Wolf, Stille, Mavig, Barco, Trumpf und Varian gehören. Gemeinsam mit seinen Partnern arbeitet Ziehm Imaging kontinuierlich daran, die intraoperative 2D- und 3D-Bildgebung sowie die Behandlungsmöglichkeiten in der Chirurgie weiter zu verbessern.

Referenzkliniken

In enger Zusammenarbeit mit Universitäten, Forschungsinstituten und Krankenhäusern entwickelt Ziehm Imaging innovative Technologien, die das Unternehmen zu einem Vorreiter intelligenter interventioneller Bildgebung machen. In die Produktentwicklung fließen klinische Erfahrung und praxisorientiertes Wissen ein und ermöglichen eine ständige Optimierung der intraoperativen Bildgebung. Wichtige Kooperationspartner sind unter anderem die Universitätskliniken Leipzig und München in Deutschland, das Central Clinic Hospital Moscow in Russland, ZNA Stuivenberg in Belgien, Memorial Hermann Texas Medical Center in den USA, Matilda International Hospital in Hongkong und weitere internationale Referenzkliniken.

Umfassendes Produktportfolio

Seit 2017 hat Ziehm Imaging die vollen Vertriebsrechte für die OrthoScan Mini C-Bögen in Europa, im Mittleren Osten und Afrika. Zusätzlich bietet Ziehm Imaging für OrthoScan Produkte den kompletten Kundenservice aus seinem globalen Service-Zentrum in Nürnberg an. Damit deckt Ziehm Imaging als einziger Anbieter auf dem Markt die komplette Bandbreite an mobilen Fluoroskopie-Systemen ab: von Mini C-Bögen für präzise Hand- und Fußchirurgie bis zur Hybrid Edition für anspruchsvolle kardiovaskuläre Eingriffe. OrthoScan Inc. und die Ziehm Imaging GmbH sind 100% Töchter der ATON Beteiligungsgesellschaft.

Weitere Informationen: www.ziehm.com